

KREITEN

1955 - 2015

Pressemitteilung

60 Jahre Traditionshandwerk des Kürschners: Unternehmen Kreiten / Viersen, Niederrhein und 5 Jahre hauseigene Modemarke Vapami

Viersen, 19.5.2015; Das niederrheinische Unternehmen Pelze Kreiten, seit 1993 in zweiter Generation von Kürschnermeister und Pelzdesiger Marc Kreiten geführt, feiert sein 60jähriges Bestehen. Zugleich feiert die junge Modemarke (und der gleichnamige Online-Shop) *Vapami*, die Kreiten als Label für moderne und handgefertigte Qualitäts-Accessoires 2010 gegründet hat, ihr 5-jähriges Bestehen. Aus diesen Anlässen locken viele Jubiläums-Angebote Kunden aus NRW und den Niederlanden das ganze Jahr über.

60 Jahre Pelzhaus Kreiten, das sind 60 Jahre Pelzcouture in Deutschland – vom Statussymbol in der Zeit des Wirtschaftswunders zum bewusst eingekauften Modeartikel

1955 – mitten in den Jahren des sogenannten Wirtschaftswunders gründet Alfred Kreiten sein erstes Pelzhaus am Viersener Neumarkt, dem heutigen Gereonsplatz. Kreiten, angestellter Kürschnermeister der Braunschen Pelzhandlung in Viersen, die er später 1968 von seinem Lehrherrn als zweites Ladenlokal und Atelier übernehmen wird, gründet sein Pelzgeschäft in der Zeit des aufkommenden Pelzbooms in Deutschland. Pelz ist 1955 nicht einfach modisches Statement, sondern zugleich Statussymbol des Aufschwungs nach der Epoche des Verzichts in den Kriegs- und Nachkriegsjahren. Die junge Bundesrepublik – in demselben Jahr 1955 wird, zeitgleich zur Auflösung der letzten alliierten Dienststelle in Deutschland, die Bundeswehr gegründet! – begehrt wieder nach einer Couture internationalen Gepräges, nach den Modellen des Pariser Vorbilds.

Kreiten–Pelz als Eyecatcher zu Pfennigabsatz und Chanel-Kostüm

Alfred Kreiten orientiert sich an diesem neuen und erlesenen Zeitgeschmack: Christian Dior hat gerade die A-Linie in Kleidern und Kostümen erfunden, Ferragamo bescherte den Damen die passenden Pfennigabsätze: Kreiten fertigt passende Mäntel, Jacken und Stolen aus Persianer, Nerz und Zobel, mit Stehkrägen, weit geschnittenen Armen und mit Fellkombinationen, die schwingende Formen betonen.

Die 60er: Pelzmode ist freche und emanzipierte Mode

10 Jahre später verjüngt sich Zeitgefühl und Modelinie: Modell Twiggy steht für die feminine Revolution hin zu Minirock, Hosenanzug und Kurzhaarfrisur. Die Pelzbranche reagiert auf den Trend und setzt ihre eigenen Akzente: Couture der leichten Jäckchen mit 3/4tel Arm, kurze Mäntel mit opulenten Ausstattungsstücken wie Kragen und Armaufschlägen, Pelzmützen und Kappen, die die moderne Kurzhaarfrisur fast vollständig bedecken. Pelzhaus Kreiten ist nun mit 2 Geschäften in Viersen vertreten und weitet sein Angebot immer weiter auch in Richtung Wintergarderobe für den Herrn aus, so z.B. durch die Verarbeitung von Pelzen als Innenfutter eleganter Wintermäntel. Daneben bestimmen klassische Accessoires wie anknüpfbare Kragen, Nerzschals oder Mäntel aus Zobel oder Nerz das Bild.

Pelz wird bewusst getragen – Reaktion auf Proteste der 70er und 80er Jahre

Durch das Washingtoner Artenschutzübereinkommen von 1973, das von der Deutschen Pelzbranche selbstverständlich beachtet wird, tritt der Aspekt ethischer und nachhaltiger Zuchtmethoden für Pelz in den Vordergrund der Öffentlichkeit. Die Selektion des Einkaufs von Fellen aus *ethisch guten* Züchtungen wird immer wichtiger – und Alfred Kreiten kann durch Pelze aus finnischen und kanadischen Fellmessen qualitativvolle und ethisch vertretbare Ware zu modernen Modellen verarbeiten.

Pelzmode wird nun ganz bewusst getragen, ein Ausdruck von Eleganz, Luxus und der Lust am Besonderen; die Mode wird bestimmt von breiten, weiten Schnitten unter großen Gürteln, von modischen Mustern aus Fellpatches und breiten, ausladenden Kragen.

Pelze Kreiten kann in dieser Zeit, wie auch in den 80er Jahren, immer mehr seine eigenen, handgefertigten Kreationen durchsetzen. Im Atelier arbeiten inzwischen 15 Mitarbeiter. Das Kürschnerunternehmen baut den Kundenstamm immer mehr Richtung Niederlande aus – und selbst die stärker werdende Düsseldorfer Konkurrenz belebt eher das Geschäft...

Generationswechsel und Trend zum Materialmix

Das Jahr 1993 steht im Zeichen eines Generationswechsels an der Führungsspitze des Traditionshauses: Marc Kreiten, Kürschnermeister und Pelzdesigner, übernimmt mit 26 Jahren das elterliche Unternehmen. Kreiten junior, in deutschen Pelzhäusern zum Meister ausgebildet und in Helsinki zum Fachmann im Erkennen von Qualitätsstandards von Pelz ausgebildet, setzt natürlich neue Akzente, z.B. Wendemäntel aus leichtem Garbardine oder Popeline kombiniert mit Opossum, Zobel oder Rexkanin.

Die neue Struktur des Pelzhauses fordert die Konzentration auf das Mutterhaus am Gereonsplatz, wo unter einem Dach Pelzwerkstatt, Atelier und Showroom Platz finden. Unter Marc Kreitens Ägide steht Pelze Kreiten besonders für junge Mode, die klassische Eleganz mit casual Chic kombiniert. Neben der eigenen Modekollektion und Umarbeitungen von Pelzen erweitert Kreiten das Angebot in Richtung Wohnaccessoires: Neben Pelzdecken aus Fuchs oder Zobel dürfen es auch einmal knallig gefärbte Kissen aus Zottellamm sein.

Von Bommelmütze bis Bond: 5 Jahre Marke Vapami – die junge Kreiten-Kollektion

2010 gründet Marc Kreiten mit der Marke *Vapami* und dem gleichnamigen Online-Shop ein spezielles Label für Mode- und Wohnaccessoires aus Textil und Pelz.

Vapami präsentiert handgefertigte kleine Serien und Unikate von höchster Materialqualität. Alle Materialien sind von Pelzdesigner Kreiten und seinem Team auf besten Messen und Fellauktionen ausgewählt worden und kommen von nachhaltig arbeitenden Zuchtunternehmen aus Skandinavien und Kanada.

Mützen mit Fellbommeln, teilweise von seinem Viersener Team handgestrickt, Handtaschen und Fellwesten gehören ebenso zum *Vapami*-Sortiment wie witzige Eierwärmer, Pelzhussen als Weinkühler oder Massagehandschuhe aus Nerz, die frappierend an die berühmte Streichel-Szene aus James Bond erinnern.

"Mit dem Online-Shop und meinem Modelabel habe ich mich bewusst an den Anforderungen eines zeitnahen Marktes orientiert; ich arbeite im Geschmack meiner jungen, dynamischen Klientel", meint Marc Kreiten.

Heute richtet sich das Unternehmen speziell an Damen ab 20 Ende offen, die selbstbewusst und modern klassische Mode mit dem außergewöhnlichen Etwas suchen.

Zu den beiden Geburtstagen feiert der Geschäftsmann ab Mai 2015 bis zum Ende des Jahres mit Rabattaktionen auf Umarbeitungen und das gesamte Kreiten-Sortiment:

Aktion 1: Vom 9. Juni - 29. August 2015: Rabattaktion auf die Neugestaltung vorhandener Pelze.

Aktion 2: Vom 19. Oktober bis 31. Dezember 2015: Attraktive Geburtstagspreise auf die gesamte Pelze Kreiten Kollektion mit bis zu 50% Preisnachlass.

Aktion 3: Vom 2. November bis 25. November 2015: Exklusivverkauf eines Bekannten Pelzkonfektionärs zu Sonderpreisen.

Pelz-Kollektion im Jubiläumsjahr 2015

Und der Trend 2015? Kreiten setzt auf Querverarbeitung von Fellen in schlanken Silhouetten, die durch unterschiedliche Farben oder Pelzlängen überraschenden, individuellen Charakter tragen.

Die Wiederentdeckung der Capes und Ponchos für die Herbstmode aus dem Textilbereich setzt sich auch in der Pelzcouture durch: groovig sind langhaarige, flippige Strickpelze oder – eleganter – Edelhaarponchos mit Fellverbrämung: Wiedergeburt einer unterschätzten Form, der ideale Überwurf für den kurzen Weg aus der Garage oder für die Zigarette vor dem Lieblingsitaliener! Im Bereich Westen und Chassubles wird leicht überschnitten oder lang getragen, dabei stark tailliert, damit das Chassuble auch leicht und ohne aufzutragen unter einen Mantel passt.

Winterlich kommen grüne Parkas mit Pelzfutter in verschiedenen Längen daher: Mit Tunnelzug, Schulterklappen, aufgesetzten Taschen und markanten Stepparbeiten sind sie jung und temperamentvoll.

Und auch 2015 bleiben bei Pelze Kreiten die Kombinationen aus funktionalen Oberstoffen und superleichten Pelzfuttern ein Riesentrend. Dabei bieten vorzugsweise gerupfte oder geschorenen Futter und sportlichen Microfasern in urbanen Schnitten – oft auch als Reversibles – eine überzeugende Performance.

Und die Accessoires? Da wird's bunt: Kreiten zeigt flauschige, langhaarige Pelzschals aus mehrfarbigem Fuchs. Herrlich weich und beidseitig von leichtem Fell umgeben...

Bildmaterial:

[<Bildmaterial>](#)

Neuster Katalog zu Neugestaltung von Pelzmode:

[<Themenkatalog 2>](#)

Pressekontakt

Pressebüro Anja Lennartz; Hebbelstr. 8; 22085 Hamburg; T.: 040 /25 121;

presse-lennartz@vapami.com

Kontakt

Pelze Kreiten; Marc Kreiten; Gereonsplatz 20-21; 41747 Viersen; T.: +49 (0) 2162 - 132 20

pelze@kreiten.com; www.kreiten.com